****

**Klaiber, Kent und Candys Kracher**

Jazzfest Rottweil 2019 – True Blue, Stacey Kent, Candy Dulfer

Von Johannes Dürr 13. Mai 2019

*ROTTWEIL – Ein famoses Wochenende mit ganz unterschiedlichen Interpreten bot das Rottweiler Jazzfest in der Alten Stallhalle: Freitagabend erst ein Revival des Quintetts True Blue um den Rottweiler Bassisten German Klaiber, anschließend mit leichter Verzögerung zarter und intimer Gesang von Stacey Kent samt Band. Samstagabend dann zwei Stunden grooviger Funkkracher – hier heizte Candy Dulfer der mehr als ausverkauften Halle ordentlich ein.*

Der Freitagabend beginnt mit einem Wiedersehen: Auf der Bühne startet ein vergnügtes Quintett, das zuletzt vor über zwanzig Jahren zusammen live jazzte und nicht nur mit Songs von der eigenen CD aus dem Jahr 1993 aufwartet. Die Mannen um den Rottweiler Basser German Klaiber, zwei Schweizer und drei Deutsche, sie spielen sich im Handumdrehen in die Herzen des Publikums.

Ob Deutsch oder Englisch, Spanisch oder Italienisch, Pascal Dussez conferenciert und singt und swingt sich und die Menge mitreißend durch den Abend. Andi Erchinger wirbelt an den Tasten, Klaiber im Hintergrund lächelnd an den Saiten, Wege Wüthrich bläst kraftvoll und bestnes gelaunt das Sax, und Elmar Frey gibt den Beat dazu.

Quer durch die Musikgenres spazieren sie in 75 Minuten, und doch wirkt ihr Programm wie aus einem Guss, sind nicht nur die Herzen der Damen im Saal spürbar verzaubert. Shiny Stockings? Sting? Oder ein Blues? Eine feine Nummer folgt auf die nächste, bis irgendwann leider Schluss ist, mit Tu Vuò Fa‘ L’Americano als gewitzter Zugabe.

*Die Umbaupause dauert etwas länger als geplant, der Hauptakt des Abends wird derweil vom Festivalarzt durchgecheckt – um halb elf betritt Stacey Kent dann gottlob die Bühne. Mit betörender Stimme, die manch einen Song fast zu raunen scheint, mit spielerischer Dichte runden sie und ihre Mitstreiter den Abend ab – hier darf es mal Französisch, dann wieder englisch sein, bis wir aus der Halle wandeln in die Nacht…*